

## Ortsgemeinde Bitzen

01.09.2020

**Hygiene- und Schutzmaßnahmen bei der**

**St. Andreas-Haus- Benutzung**

**Vorbemerkungen**

**Um eine vorschriftsmäßige St. Andreas- Haus- Benutzung zu gewährleisten müssen „verantwortliche Personen“ benannt werden, die die Einhaltung der Hygiene- und Schutzmaßnahmen überwachen und hierfür verantwortlich zeichnen.**

**Diese Personen erklären ihre Bereitschaft auf freiwilliger Basis und können von Veranstaltung zu Veranstaltung wechseln.**

**Die jeweilige Person ist in einem „Verantwortungsregister“ aufzuführen und zu**

**benennen.**

**Bei der ersten Übernahme wird ihr dieses Hygienekonzept und die Coronabekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz, in der jeweils gültigen Fassung und dem entsprechenden Bezug zur Einrichtung vorgestellt und erläutert. Dies bestätigen sie mit ihrer Unterschrift.**

**a) Erfolgt die Gebäudebenutzung im Rahmen der Dorfkommunikation,**

**liegt die Haftung bei der Ortsgemeinde. Die Personenzahl im Innenbereich ist**

**derzeit begrenzt, entsprechend der personenbezogenen**

**Zusammengehörigkeit und der Einrichtung auf max. 75 Personen bei**

**kommunikativer und max. 30 Personen bei sportlicher Nutzung.**

**b) Wird das Gebäude vermietet, ist die „verantwortliche Person“ vom**

**Mieter zu benennen. Im Vermietungsfall liegt die Haftung beim Mieter.**

**Die Haftungsfreistellung der Ortsgemeinde, für den Zeitraum der**

**Vermietung, erfolgt in schriftlicher Form und wird ebenfalls dem**

**„Verantwortungsregister“ beigefügt. Die jeweilige Personenzahl wird in dem**

**„Verantwortungsregister“ als gesonderten Vereinbarung festgehalten.**

**Die jeweilige Personenzahl im Innenbereich ist wie unter „a“ auszulegen und**

**wird ebenfalls dem „Verantwortungsregister“ als gesonderte Vereinbarung**

**beigefügt.**

1. **Alle Personen müssen sich bei Betreten des Gebäudes die Hände desinfizieren.**

**a) Zutritt über die beiden unteren Eingänge:**

**Hierfür sind je ein Desinfektionsspender in den Eingangsfluren (unter den**

**Feuerlöschern) angebracht.**

**b) Zutritt über den oberen Eingang (Sportbereich)**

**Hierfür ist ein zentraler Desinfektionsspender gegenüber der Eingangstüre**

**angebracht.**

1. **Es gilt die Pflicht zur Kontakterfassung nach § 1 Abs. 8 Satz 1 der 10. CoBeLVO. Entsprechende Vordrucke werden gereicht und sind einen Monat lang beim Vermieter aufzubewahren. Danach werden diese gemäß DSGVO vernichtet**
2. **Die Gäste werden über die Zutrittsbeschränkungen und Abstandsregelungen durch geeignete, gut sichtbare Hinweise im Eingangsbereich informiert.**
3. **Es gilt eine Einbahnstraßenregelung, welche durch gut sichtbare Schilder gekennzeichnet ist. Der Eingang erfolgt durch die rechte Eingangstüre (Kirchenflur) und der Ausgang erfolgt durch die linke Eingangstüre.**

1. **Personenbezogene Einzelmaßnahmen bei kommunikativer Nutzung:**

**a) Personen mit erkennbaren Symptomen einer Atemwegserkrankung ist der**

**Zugang zu verwehren!**

**b) Im Innenbereich der Einrichtung sind die Gäste verpflichtet, einen Mund-**

**Nasen- Schutz zu tragen. Dieser ist unmittelbar am Platz entbehrlich. In Warte-**

**oder Abholungssituationen gilt die Maskenpflicht sowohl innerhalb der**

**Räumlichkeiten der Einrichtung als auch im Freien.**

**c) Mitarbeiter mit unmittelbarem Gästekontakt (unter 1,5 Meter Abstand) sind**

**verpflichtet, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.**

**d) Die Nies- und Hustenetikette ist zu wahren!**

**e) Zwischen den Tischen ist der Mindestabstand von 1,5 Metern, gerechnet von**

**den Sitzplätzen, einzuhalten.**

**f) Der Thekenbereich ist für den Verkauf von Getränken geöffnet. Es darf sich**

**nur auf die Markierungen am Boden aufgehalten werden, um den**

**Mindestabstand zu wahren.**

**g) Die Bewirtung erfolgt grundsätzlich durch Bedien-Service am Tisch.**

**h) Die Reinigung von gebrauchtem Geschirr (Besteck, Gläser, Teller etc.) ist**

**mittels Spülmaschine mit mindestens 60 Grad durchzuführen.**

**i) Die Belegung der Tische richtet sich nach der geltenden Regelung des**

**Landes Rheinland-Pfalz zum Aufenthalt von Personen in der Öffentlichkeit.**

**Der Mindestabstand von 1,5 Meter kann am Tisch unterschritten werden. Auf**

**eine entsprechend großzügigere Bestuhlung wird geachtet.**

**j) Das St. Andreas Haus wird regelmäßig gelüftet!**

1. **Personenbezogene Einzelmaßnahmen bei sportlicher Nutzung:**

**a) Die Nies- und Hustenetikette ist zu wahren!**

**b) Personen mit erkennbaren Symptomen einer Atemwegserkrankung ist der**

**Zugang zu verwehren!**

**c) Das Mitbringen von Gegenständen ist auf das für die Sportausübung**

**Notwendige zu reduzieren.**

1. **Die Benutzung von sanitären Einrichtungen ist, unter Beachtung der gebotenen Schutzmaßnahmen zulässig. Möglichkeiten zum Händewaschen (mit entsprechenden Abstand zueinander) sind ausgerüstet mit Flüssigseife und zum Abtrocknen mit Einmalhandtüchern.**
2. **Schutzmaßnahmen in den sanitären Einrichtungen im Erdgeschoß:**

**a) Die Sanitärbereiche werden regelmäßig gelüftet!**

**b) Gäste werden über richtiges Händewaschen und Abstandsregelungen auch**

**im Sanitärbereich durch entsprechende Schilder informiert.**

**c) Die Personenanzahl in dem eingangsseitig gelegenen Herren-WC ist auf 4**

**Personen begrenzt (2 WC Kabinen, 2 Urinale)! Das mittlere Urinal wird**

**gesperrt!**

**d) Das Behinderten WC kann nur von einer Person benutzt werden.**

**e) Die Personenanzahl auf dem eingangsseitig gelegenen Damen-WC ist auf 3**

**Personen begrenzt (3 WC Kabinen)!**

**f) Die Personenanzahl in dem treppenseitig gelegenen Herren-WC ist auf 2**

**Personen begrenzt (WC Kabine, Urinal)! Das zweite Urinal wird gesperrt!**

**g) Das treppenseitig gelegenen Damen-WC kann nur von einer Person benutzt**

**werden.**

**h) Der Wartebereich ist im Außenbereich. Durch entsprechende Markierungen**

**wird auf den Mindestabstand hingewiesen!**

**9. Schutzmaßnahmen in den sanitären Einrichtungen im Obergeschoß**

**(Sportbereich):**

**a) Die Sanitärbereiche und Umkleiden werden regelmäßig gelüftet!**

**b) Der Mindestabstand muss in der Kabine eingehalten werden!**

**c) Die Personenanzahl in den Duschen ist auf 4 Personen begrenzt! Es darf**

**nicht unmittelbar nebeneinander geduscht werden!**

**d) Das WC ist einzeln zu benutzen und der Wartebereich ist im Außenbereich.**

**Durch entsprechende Markierungen wird auf den Mindestabstand**

**hingewiesen!**

**10. Die sanitären Einrichtungen werden nach dem Betrieb regelmäßig gereinigt**

**und mit einem mindestens begrenzt geeigneten Mittel desinfiziert! Der**

**Reinigungsplan hängt aus!**

**11.Für die Einhaltung der Regelungen ist die, aus dem „Verantwortungsregister“**

**hervorgehende Person zuständig.**

**12.Personen, die nicht zur Einhaltung der vorstehenden Regeln bereit sind, wird**

**der Zutritt oder Aufenthalt im Rahmen des Hausrechts verwehrt!**